



L'OGBL, un atout  
pour les retraité·e·s

Der OGBL, ein Gewinn  
für die Renter:innen

A OGBL, uma mais-valia  
para os/as reformados/as

**Élections**  
**Chambre des Salariés**  
2024 — Vote par correspondance

**Wahlen**  
**Arbeitnehmerkammer**  
2024 — Briefwahl

**Eleições**  
**Câmara dos Assalariados**  
2024 — Voto por correspondência

[elsoc.lu](http://elsoc.lu) — [ogbl.lu](http://ogbl.lu) —   



**OGB·L**  
— LE SYNDICAT



**Niemals allein  
gegen soziale  
Ungerechtigkeit!**

DE 10

©Isabella Finzi/Editpress



**Would you prefer  
to read in English?**  
Visit:



**Vous préférez  
lire en français?**  
Visitez:



**Preferer ler em  
português?**  
Visitar:



**ogbl.lu**

# Dieses Mal können wir alle wählen.

**Nora Back**  
**Präsidentin**  
**des OGBL**

Liste

2

**OGBL**  
— DIE GEWERKSCHAFT

Und wer wählen kann, sollte dieses Recht auch nutzen, denn die Wahl zur Arbeitnehmerkammer ist mit über 600.000 Wählern die größte demokratische Wahl in Luxemburg. Das sind doppelt so viele Wähler wie für unser Parlament. Bei dieser Wahl, „unserer“ Wahl, können alle wählen: Arbeitnehmer:innen, Auszubildende, Rentner:innen, Arbeitssuchende, unabhängig von ihrer Nationalität, ihrem Geschlecht, ihrem Wohnort oder ihrer Herkunft. Es ist eine wichtige Gelegenheit, aktiv Einfluss zu nehmen. Jede abgegebene Stimme führt zu einer starken Solidargemeinschaft, die gemeinsam die Interessen der Gesellschaft gegenüber Arbeitgebern und politischen Entscheidungsträgern vertritt.

Der OGBL setzt sich auf allen Ebenen für die Mitbestimmung ein, ob in den Betrieben oder auf politischer Ebene, im Alltag oder am Arbeitsplatz, für die Gleichberechtigung und das Wahlrecht für alle. Bei den Wahlen zur Arbeitnehmerkammer haben wir alle die Möglichkeit, unsere Stimme abzugeben, und diese Chance muss unbedingt genutzt werden. Lassen Sie uns unsere Kräfte bündeln, um echte Veränderungen herbeizuführen!

Vor allem in Zeiten einer liberal-konservativen Regierung, die die gleiche Sprache wie die Arbeitgeberverbände spricht, und der vielfältigen Krisen, die auf den Arbeitnehmern und ihren Familien lasten, ist es unerlässlich, den OGBL zu stärken.

Denn der OGBL ist die einzige Gewerkschaft, die die Kraft und den Mut hat, sich den Angriffen auf die Interessen der Arbeitnehmer:innen und Pensionierten zu stellen.

Uns stehen schwierige Zeiten bevor. Das Koalitionsprogramm spricht eine klare Sprache: Das Kapital wird weiter gestärkt, die großen Probleme unserer Zeit werden dem freien Markt überlassen, die Umwelt hat keine Priorität, die Wohnungskrise wird weiter wüten und in erster Linie werden die Arbeitnehmer:innen und die Rentner:innen den Gürtel enger schnallen müssen.

Wir müssen uns verteidigen, aufstehen und unsere Stimme erheben, um unsere Errungenschaften zu verteidigen, unser Arbeitsrecht zu schützen und auszubauen, unsere Renten zu sichern und die allgemeine Lage der Arbeitnehmer:innen, Rentner:innen und ihrer Familien zu verbessern.

Die Zeit für Veränderungen ist gekommen, und es liegt an uns, die Sozialwahlen zu einer Demonstration der Stärke für die Arbeitnehmer:innen zu machen! Es handelt sich nicht nur um eine weitere Wahl – sondern um eine Gelegenheit, unsere Interessen ganz oben auf die Tagesordnung zu setzen. Bei diesen Wahlen geht es um mehr als nur um ein Kreuz auf dem Wahlzettel. Es geht um Solidarität, Einheit und darum, gemeinsam eine mächtige Stimme zu bilden.





DE 12

Sozialwahlen 2024 — ogbl.lu — eisoc.lu

**OGB·L**



Liste

**2**

**OGB·L**  
— DIE GEWERKSCHAFT

## Aufruf an alle Rentnerinnen und Rentner

Zwischen Ende Januar und Anfang März erhält jede:r, die/der eine persönliche Rente (Alters-, Vorruhestands- und Invaliditätsrente) über die Nationale Rentenversicherungskasse (CNAP) bezieht, per Post seinen Stimmzettel für die Wahl der 6 Personen, die sie/er in den nächsten 5 Jahren in der Arbeitnehmerkammer (CSL) vertreten werden. Die CSL bestimmt die Vertreter der Versicherten in den Führungsgremien der CNS und der CNAP. Eine hohe Wahlbeteiligung wird Ihren Vertreter:innen mehr Gewicht verleihen, wenn es darum geht, Ihre Interessen bei der Kranken-, Pflege- und Rentenversicherung zu vertreten.

Die CSL vertritt Ihre Interessen auch in den Stellungnahmen, die sie zu den Sie betreffenden Entwürfen von Gesetzen und großherzoglichen Verordnungen abgibt.

Auf Anregung des OGBL hat die CSL Gesetzesvorschläge zur Verteidigung unseres Rentensystems ausgearbeitet und ein Bildungs- und Informationsangebot für ältere Menschen geschaffen. Ihre Stimme für die Kandidatinnen und Kandidaten des OGBL wird es uns ermöglichen, dieses Angebot zu verbessern und auszubauen, aber auch neue Dienstleistungen für die Rentnerinnen und Rentner zu schaffen.

In diesem Sinne und um die politische Macht für die Bedürfnisse und Rechte der älteren Menschen zu sensibilisieren, schlagen wir vor, dass die CSL eine Charta der Rechte der älteren Menschen und eine Charta der Rechte der Menschen mit Autonomieverlust verabschiedet.



# Die Prioritäten des OGBL bei der Verteidigung der Rechte der älteren Menschen

**Das Recht der Menschen im Ruhestand auf eine gute Lebensqualität und eine aktive Teilnahme am gesellschaftlichen Leben zu verteidigen.**

Um dieses Recht zu verwirklichen ist es notwendig, die Autonomie und die Mobilität der älteren Menschen zu unterstützen. Zu diesem Zweck ist es notwendig, den Wohnraum an ihre Bedürfnisse anzupassen und mehr Unterstützung und Mittel dafür bereitzustellen. Es ist auch notwendig, die Entwicklung und den Ausbau neuer Wohnformen zu unterstützen. Es geht auch darum, die öffentliche Infrastruktur und den öffentlichen Verkehr an die Bedürfnisse älterer Menschen anzupassen. Um unabhängig zu sein, muss man auch direkten Zugang nicht nur über das Internet zu öffentlichen Diensten haben, sondern auch zu wichtigen privaten Diensten wie Bank- und Postfilialen sowie zu medizinischen Diensten, und es ist wichtig, lokale Geschäfte zu erhalten oder sogar neu zu gründen. Um zu verhindern, dass die zunehmende Digitalisierung aller Aspekte des gesellschaftlichen Lebens zu einer faktischen Ausgrenzung vieler älterer Menschen führt, müssen diese nicht nur beim Erwerb digitaler Kompetenzen unterstützt werden, sondern auch die digitalen Anwendungen an die Bedürfnisse älterer Menschen angepasst werden.

**Unsere Rentenversicherung verteidigen, konsolidieren und verbessern**

Unser Rentensystem, das das Ergebnis eines jahrzehntelangen, unermüdlichen Kampfes der Gewerkschaftsbewegung ist, beruht auf der Solidarität zwischen den Generationen und muss erhalten bleiben. Mit der Reform von 2012 wurde eine deutliche Senkung der künftigen Renten festgeschrieben. Dank der gewerkschaftlichen Opposition konnte das Schlimmste verhindert und die Mindestrente sogar erhöht werden. Dennoch sieht das Gesetz von 2012 vor, dass diejenigen, die 2052 in Rente gehen, eine um 13 % niedrigere Rente als 2012 erhalten werden. Selbst länger zu arbeiten, vorausgesetzt, man ist überhaupt in der Lage dazu, wird daran nicht viel ändern. Die Jugendlichen von heute sind die wahren Verlierer dieser Reform. Der OGBL setzt sich für eine Reform dieses Gesetzes ein, um diese Ungerechtigkeit zu beheben. Die Vorschläge dafür existieren und sie sind aus wirtschaftlicher Sicht durchaus realisierbar. Eine Reform des Gesetzes von 2012 ist ebenfalls notwendig, um eine automatische Verschlechterung der Renten durch die Verringerung oder sogar Abschaffung der Anpassung der Renten an die Lohnentwicklung und die Abschaffung der Jahresendzulage zu verhindern, falls sich der aktuelle Beitragssatz als unzureichend erweisen sollte, um das finanzielle Gleichgewicht des Systems aufrechtzuerhalten, und dies selbst bei enormen Reserven im Rentenfonds. Die CSL hat einen Gesetzesvorschlag ausgearbeitet, um eine solche automatische Verschlechterung der Renten zu verhindern, und darüber hinaus eine Reihe von Finanzierungsvorschlägen, die es ermöglichen würden, das System zu konsolidieren, das Leistungsniveau aufrechtzuerhalten sowie es gerechter zu gestalten, insbesondere für Personen, die schwere körperliche Arbeit verrichten, und für junge Menschen.





## Massnahmen gegen den Anstieg der Armuts- gefährdungsquote bei älteren Menschen

In einer aktuellen Studie stellt die CSL zum ersten Mal einen alarmierenden Anstieg der Armutsgefährdungsquote älterer Menschen fest, von dem insbesondere Frauen betroffen sind. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, ist es zwingend erforderlich, die Mindestrente zu erhöhen und den Preisanstieg in den Altersheimen zu kontrollieren und zu begrenzen. Darüber hinaus bedarf es einer Steuerreform, die das Steuersystem für ältere Menschen mit geringem Einkommen gerechter gestaltet.

## Unsere Kranken- und Pflege- versicherung und unser Gesundheits- system verteidigen und ihre Leistungen verbessern und erweitern

Durch den unermüdlichen Einsatz seiner Vertreter ist es dem OGBL gelungen, unsere Krankenversicherung zu verteidigen und zu verbessern, aber es gibt immer noch offene Baustellen, wie die Umsetzung der Generalisierung des Drittzahlersystems und die Leistungen in bestimmten Bereichen wie der Kieferorthopädie. Der OGBL wird sich in der CNS weiterhin dafür einsetzen, die Funktionsweise der Verwaltung zu verbessern. Die Versicherten haben das Recht auf eine schnelle Rückerstattung und müssen einen einfachen Zugang zu den Dienstleistungen der CNS haben. Dies geschieht nicht nur über den Weg der Digitalisierung. Für ältere Menschen ist es wichtig, einen direkten, physischen und postalischen Zugang zur CNS zu gewährleisten. Dies gilt auch für die Pflegeversicherung, deren Leistungsangebot zudem erweitert und verbessert werden muss. Die Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass unser Gesundheitssystem ausgebaut und gestärkt werden muss und dass ein hauptsächlich von wirtschaftlichen Erwägungen geleiteter Verwaltungsansatz, der darauf abzielt, die Ausgabenentwicklung zu begrenzen und zu bremsen, unangemessen ist. Er wird in Sackgassen führen und Ungerechtigkeiten hervorrufen, die die soziale Spaltung verstärken werden. Investitionen in unser Gesundheitssystem, in seine Infrastruktur und in sein Personal, insbesondere in den medizinischen und pflegerischen Bereich, sind unerlässlich, um Engpässe zu vermeiden, die zu unerträglichen Wartelisten, um eine notwendige und qualitativ hochwertige Versorgung zu erhalten, führen werden.

**Um weiterhin bestmöglich im  
Interesse der älteren Menschen  
arbeiten zu können, bitten wir  
Sie, sich massiv an den Wahlen  
für die Arbeitnehmerkammer zu  
beteiligen und alle Stimmen den  
Kandidat:innen und Kandidaten  
des OGBL zu geben.**

Liste

2

**OGBL**  
— DIE GEWERKSCHAFT



DE 14

# Bezieher einer Alters- oder Erwerbsunfähigkeitsrente



**ANEN Edmée**  
RENTNERIN  
(AMIPERAS)



**BAR Eric**  
RENTNER  
(BRASSERIE DE LUXEMBOURG MOUSEL-DIEKIRCH SA)



**FARIA DA COSTA Joaquim**  
RENTNER  
(NETTO-RECYCLING NIEDERANVEN)



**FICKINGER Alain**  
RENTNER  
(CENTRE HOSPITALIER LUXEMBOURG)



**HOZAY Marylène**  
RENTNERIN  
(ARCELORMITTAL)



**KINN Alain**  
RENTNER  
(OGBL/CSL)



**KREMER Henri**  
RENTNER  
(PAUL WURTH)



**PIZZAFERRI René**  
RENTNER  
(OGBL/CSL)



**REDING Jean-Claude**  
RENTNER  
(OGBL)



**SCHIMOFF Serge**  
RENTNER  
(BIL)



**SCHNARRBACH Wolfgang**  
RENTNER  
(DOMETIC)



**THOME Chantal**  
RENTNERIN  
(HÔPITAUX ROBERT SCHUMAN)



DE 16

Sozialwahlen 2024 — ogbl.lu — eisoc.lu

**OGB·L**

Arbeitnehmerkammer

# Wie wird gewählt?

**OGB·L**  
— DIE GEWERKSCHAFT

Liste  
**2**

Sie erhalten die  
Unterlagen für die Wahl  
der Arbeitnehmer-  
kammer per Post

**1**



Füllen Sie Ihren  
Wahlzettel mit einer  
der beiden gültigen  
Methoden aus

**2**



Machen Sie  
Ihren Wahlzettel  
versandfertig

**3**



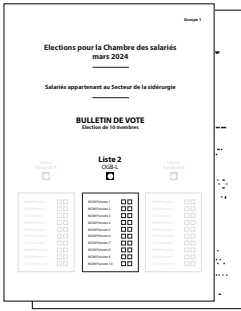
Schicken Sie den  
Wahlzettel bis spätestens  
8. März 2024 ab

**4**

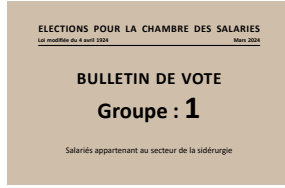




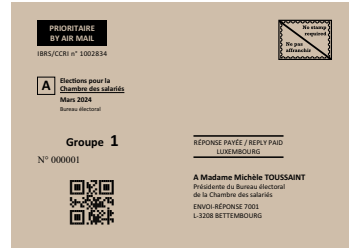
Beispiel Gruppe 1



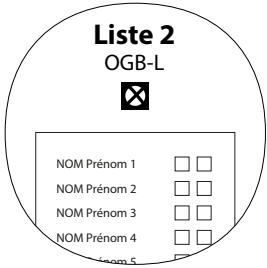
Wahlzettel und Wahlregeln



neutraler Umschlag

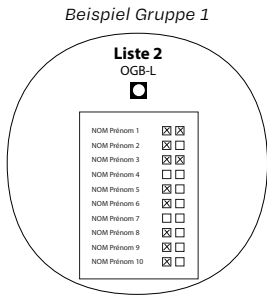


Rücksendeumschlag



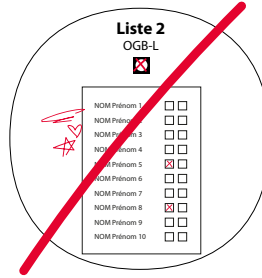
**Wählen Sie OGB.L, Liste 2**

Um den OGB.L zu stärken und damit ein deutliches Signal an Politik und Patronat zu senden, **ist die sicherste und beste Methode die, den Kreis über der Liste 2 - OGB.L anzukreuzen oder zu schwärzen!**



**Eine andere Methode**

besteht darin, Ihre **12 Stimmen** zu vergeben, indem Sie in eines oder beide Kästchen hinter den Namen der Kandidat:innen des OGB.L, Liste 2, ein Kreuz setzen. Jedes Kreuz ist eine Stimme wert.

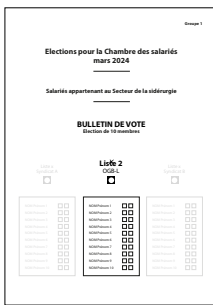


**Man darf nicht**

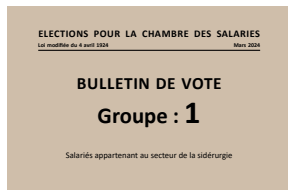
- den Kreis über der Liste schwärzen UND gleichzeitig Stimmen an einzelne Kandidaten vergeben
- eine beliebige Anmerkung auf dem Wahlzettel anbringen
- mehr als 12 Stimmen vergeben

**In allen drei Fällen ist der Wahlzettel ungültig!**

Beispiel Gruppe 1



Wahlzettel



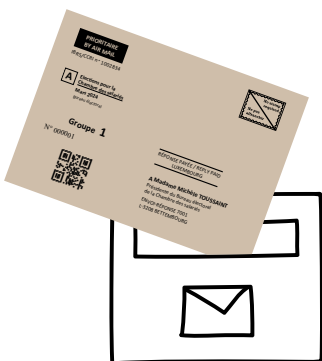
neutraler Umschlag



Rücksendeumschlag

Legen Sie Ihren Wahlzettel in den kleinen neutralen Umschlag.

Stecken Sie dann den neutralen Umschlag in den Rücksendeumschlag und verschließen Sie ihn!



Werfen Sie den Rücksendeumschlag rechtzeitig in einen Briefkasten der Post in Luxemburg oder im Ausland, **so dass er den Präsidenten des Wahlbüros spätestens am 12. März 2024 erreicht.**

Das Porto zahlt der Empfänger. Sie brauchen den Umschlag weder in Luxemburg noch im Ausland zu frankieren.





**Jamais seul  
face à  
l'injustice  
sociale!**

**Niemals allein  
gegen soziale  
Ungerechtigkeit!**

**Nunca sozinho  
perante a  
injustiça social!**





1  
2  
3  
4  
5

OGB-L  
Ser  
de  
d'H  
d'E

Gouvernement  
et patronat  
Les salariés sont  
fatigués de payer  
les pots

CHICHE  
A NOTRE

MARTELL  
GÉNÉRALISTE  
NOTRE

Liste  
Lista  
**2**

**OGB-L**



**Bénéficiaires d'une pension de  
vieillesse ou d'invalidité**

**Bezieher einer Alters- oder  
Erwerbsunfähigkeitsrente**

**Beneficiários de uma pensão de  
velhice ou de invalidez**



**ANEN  
Edmée**  
PENSIONNÉE/RENTNERIN/  
REFORMADA  
(AMIPERAS)



**BAR  
Eric**  
PENSIONNÉ/RENTNER/  
REFORMADO  
(BRASSERIE DE LUXEMBOURG  
MOUSEL-DIEKIRCH SA)



**FARIA DA COSTA  
Joaquim**  
PENSIONNÉ/RENTNER/  
REFORMADO  
(NETTO-RECYCLING  
NIEDERANVEN)



**FICKINGER  
Alain**  
PENSIONNÉ/RENTNER/  
REFORMADO  
(CENTRE HOSPITALIER  
LUXEMBOURG)



**HOZAY  
Marylène**  
PENSIONNÉE/RENTNERIN/  
REFORMADA  
(ARCELORMITTAL)



**KINN  
Alain**  
PENSIONNÉ/RENTNER/  
REFORMADO  
(OGBL/CSL)



**KREMER  
Henri**  
PENSIONNÉ/RENTNER/  
REFORMADO  
(PAUL WURTH)



**PIZZAFERRI  
René**  
PENSIONNÉ/RENTNER/  
REFORMADO  
(OGBL/CSL)



**REDING  
Jean-Claude**  
PENSIONNÉ/RENTNER/  
REFORMADO  
(OGBL)



**SCHIMOFF  
Serge**  
PENSIONNÉ/RENTNER/  
REFORMADO  
(BIL)



**SCHNARRBACH  
Wolfgang**  
PENSIONNÉ/RENTNER/  
REFORMADO  
(DOMETIC)



**THOME  
Chantal**  
PENSIONNÉE/RENTNERIN/  
REFORMADA  
(HÔPITAUX ROBERT  
SCHUMAN)

Nos candidat-e-s  
**Élections Chambre des Salariés**

Unsere Kandidat:innen  
**Wahlen Arbeitnehmerkammer**

Nossos candidatos  
**Eleições Câmara dos Assalariados**